

## Col de Mallemort - Col de la Gipièrè

	geht so gering	schön mittel	super Wahnsinn
Landschaft	[Progressive bar from purple to green]		
Fahrvergnügen	[Progressive bar from purple to green]		
Wanderspaß	[Progressive bar from purple to green]		

	leicht M1/D1	mittel M2/D2	schwer M3/D3	extrem M4/D4
Auffahrt	[Progressive bar from yellow to brown]			
Abfahrt	[Progressive bar from yellow to brown]			

Land/Region	Frankreich, Ubaye
Startort	Meyronnes, 1526 m ü. NN
Zielort	Col de Larche, 1991 m ü. NN
Routenverlauf	Meyronnes - St. Ours - Riou Pinet - Les Baraquements de Viraysse - Col de Mallemort - Riou Rouchouse - Col de la Gipièrè - Col de Larche
Distanz	25 km (geschätzt)
Höchster Punkt	Col de Mallemort, 2558 m ü. NN
Höhe kumuliert	1500 m
Schwierigkeiten	Bergauf zum Col Mallemort im Mittelteil steile und grobschottrige Piste, M3, der Rest ist leichter; bergab zum Riou Rouchouse anfangs exponiert, meist D2 mit kurzen Passagen D3; dann wieder bergauf M3; bergab zuerst D2, dann auch D3
Tragestrecken	Querung zum Riou Rouchouse je nach Wegfindung 10 bis 20 Minuten, im anschließenden Aufstieg nochmals 20 bis 30 Minuten Schieben zum Col de la Gipièrè.
Gegenrichtung	Dafür gibt es bessere Alternativen
Wegfindung	Nach St. Ours die Piste nicht direkt vor dem Riou Pinet verlassen, sondern erst 200 Meter später links abbiegen.
Verkehr	Ein paar Wanderer sind am Col de Mallemort schon zu treffen
Landschaft	Zwischen hochalpin und spektakulär, optisch sehr ansprechend
Tipps	Vom Pass sollte man den Abstecher hinauf zum Tete de Viraysse nicht verpassen. Es wartet ein spektakulärer und größtenteils fahrbarer Pfad hinauf zum alten Fort (M3). Vom Col de la Gipièrè ist eine Weiterfahrt zum Col du Roburent und weiter Richtung Südosten ins Maira- oder auch Sturatal möglich.
Befahrung/Bericht	Befahrung am 08.07.2007

